



Weltkirche
&
Schöpfung



Newsletter Weltkirche & Schöpfung

4. Newsletter 2017

Ganz herzlich begrüßen wir Sie zu unserem neuesten Newsletter mit interessanten Informationen und Veranstaltungshinweisen rund um die Themen der globalen Verantwortung im Sinne von sozialer Gerechtigkeit und ökologischer Nachhaltigkeit.

Bitte folgen Sie für weiterführende Informationen auch den empfohlenen Links. Unseren Leserinnen und Lesern wünschen wir viele gute Anregungen und viel Freude in ihrem Engagement für ein gutes Leben für alle!

Christoph Fuhrbach & Steffen Glombitza

Veranstaltungen mit Sr. Yvonne Clémence Bambara (Burkina Faso)

missio-Gast im Bistum



Vom 13.-19.10. wird auf Einladung von missio München Sr. Yvonne Clémence Bambara bei uns im Bistum Speyer sein. In Bobo-Dioulasso, der zweitgrößten Stadt in Burkina Faso, leitet sie ein Zentrum, in dem Frauen und Mädchen Zuflucht finden. Wesentliche Themen im Projekt sind Zwangsverheiratung, Frauen im Gefängnis, Prostitution, schwangere Alleinstehende, Menschenhandel. Öffentliche Termine mit Sr. Bambara finden Sie hier:

www.bistum-speyer.de

Weitere Informationen zum Weltmissionssonntag stehen unter www.missio.com

Karikaturenausstellung "Glänzende Aussichten"

Ausstellung von MISEREOR im Bistum Speyer



Zu Themen wie Lebensstil, Konsum, Klimawandel und Gerechtigkeit wagen 40 Karikaturistinnen und Karikaturisten einen überraschend anderen Blick auf die Herausforderungen unserer Zeit.

Auf witzige, verblüffende und manchmal auch erschreckende Weise regen sie zum Nachdenken an über die Abgründe unseres individuellen Verhaltens, aber auch über die großen weltpolitischen Zusammenhänge.

Die sehenswerte Ausstellung wird in Bad Dürkheim und Klingenmünster (jeweils zweite Oktoberhälfte) sowie in Homburg und Kusel (jeweils erste Novemberhälfte) mit jeweils ca. 50 Exponaten präsentiert. Details zu den jeweiligen Ausstellungsorten finden Sie unter www.bistum-speyer.de/weltkirche.

Mehr Infos zur Ausstellung gibt es hier: <https://www.misereor.de>

Weltklimakonferenz in Bonn

Fahrt nach Bonn zur Weltklimakonferenz (03.-05.11.2017)

Als Folge der Ökumenischen Abendschlussveranstaltung der Kampagne „Gutes Leben. Für alle!“ fahren Interessierte vom 03.-05.11. nach Bonn, um im direkten Vorfeld der 23. Weltklimakonferenz bei verschiedenen Veranstaltungen Flagge zu zeigen. Wer noch mitfahren möchte, meldet sich bitte bei christoph.fuhrbach@bistum-speyer.de



Einen ersten Überblick über die Veranstaltungen an diesem Wochenende gibt es hier: www.bistum-speyer.de/weltkirche (CF)

Osteuropa-Partnerschaftstreffen

Vom 08.-09.12. in Bensberg



Pfarreien, Gemeinden, Gruppen, Verbände, die Kontakte nach Osteuropa pflegen, sind herzlich zum Renovabis-Partnerschaftstreffen am 08.-09.12. in Bensberg eingeladen. Weitere Informationen gibt es unter www.renovabis.de oder bei mb@renovabis.de (CF)

Faire Arbeit. Würde. Helfen

Bischof Reginaldo Andrietta aus Brasilien zu Gast im Bistum vom 15.-18.12.2017



Im Vorfeld der diesjährigen Adveniat-Aktion kommt Bischof Reginaldo Andrietta zu uns ins Bistum. Dom Reginaldo ist Bischof im Bistum Jales. Er ist bekannt als langjähriger Kämpfer für die Rechte von Arbeiterinnen und Arbeitern. Öffentliche Termine mit Bischof Reginaldo Andrietta finden Sie hier: www.bistum-speyer.de/weltkirche
Weitere Informationen zur Weihnachtsaktion: www.adveniat.de

Darüber hinaus gibt es bei Adveniat noch die neue Aktion „Zukunft Amazonas – Bedrohte Schöpfung, bedrohte Völker“. Klimawandel, rücksichtslose Ausbeutung von Rohstoffen, Wasserkraftwerke sowie gigantische Soja-, Zuckerrohr- und Palmölplantagen zerstören die Lebenswelt der ursprünglichen Völker Amazoniens. Deswegen setzt sich Adveniat mit der Aktion "Zukunft Amazonas" besonders für die Zukunft der bedrohten Völker und Schöpfung am Amazonas ein. Weitere Informationen zur Aktion und Ideen zum Mitmachen finden Sie unter: <https://www.adveniat.de/informieren/themen/zukunft-amazonas/> (CF)

Weihnachten weltweit

Ökumenische Aktion auch in 2017



Für Kinder im Alter von 3-7 Jahren gibt es auch in diesem Jahr wieder die ökumenische Aktion „Weihnachten weltweit“. Alle wichtigen Infos dazu finden Sie unter www.weihnachten-weltweit.de (CF)

Aktion Dreikönigssingen 2017/18

Einladung zur Eröffnung nach Trier



Die große bundesweite Eröffnung der diesjährigen Aktion Dreikönigssingen, zu der wieder 1400 SternsingerInnen erwartet werden, findet am 29.12. in Trier statt. Die SternsingerInnen aus dem Nachbarbistum Speyer sind besonders eingeladen, dorthin zu fahren. Das Programm geht von 10 – 16 Uhr, nähere Infos dazu unter www.sternsinger.de
Die Anreise mit der Bahn bietet sich an. Infos zu dem Tag bei ralf.feix@bistum-speyer.de oder christoph.fuhrbach@bistum-speyer.de

Im Vorfeld sind alle SternsingerInnen am 10.12., 15-18 Uhr nach Kirchheimbolanden in die Stadthalle eingeladen. Zu diesem Termin wird Willi Weitzel („Willi wills wissen“ und seit Jahren die Hauptfigur der „Sternsingerfilme“) von seinen Abenteuern rund um den Globus berichten. Die SternsingerInnen sind dazu besonders eingeladen.

Bereits am 25.10. (Jugendzentrale Kaiserslautern) und 26.10. (Jugendzentrale Landau) werden – jeweils von 19-21:30 Uhr - Workshops zur Vorbereitung auf die kommende Aktion Dreikönigssingen angeboten, zu der alle MultiplikatorInnen herzlich eingeladen sind.

Infolyer unter <http://www.bdkj-speyer.de/mitmachen/engagieren/sternsingen/> und unter: minis@bistum-speyer.de (CF)

Grundkurs "Globale Verantwortung" 2018

Multiplikatorenschulung

Die Enzyklika „Laudato Si“ hat erneut deutlich gemacht, dass unser Engagement für mehr Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit ein zentraler Bestandteil unseres christlichen Glaubens ist. Damit dieses Engagement vor Ort gestärkt werden kann, wollen wir zum ersten Mal eine Ausbildung zur MultiplikatorIn „Globale Verantwortung“ anbieten. Alle Infos zu dem Kurs erhalten Sie hier: www.bistum-speyer.de (CF)

Ökumenische Exerzitien im Alltag 2018

Spirituelle Impulse zur Nachhaltigkeit



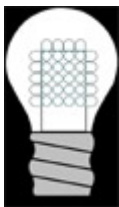
Auch in 2018 gibt es wieder ökumenische Exerzitien im Alltag. In diesem Jahr finden die Exerzitien unter dem Titel „erdverbunden - ökumenisch-geistlicher Weg zur Schöpfungsverantwortung im Anthropozän“ statt. Die Texte des Ökumenischen Rates der Kirchen und der Enzyklika „Laudato si“ laden ein, unsere tiefe Verbundenheit mit „Mutter Erde“ und allen Geschöpfen, die auf ihr leben, zu stärken.

Am 13.1.2018 (10 – 16 Uhr) findet in der „Alten Eintracht“ (Unionsstraße 2) in Kaiserslautern ein Einführungstag in diese Exerzitien für MultiplikatorInnen statt.

Weitere Informationen dazu gibt es bei christoph.fuhrbach@bistum-speyer.de (CF)

Strom(kosten)einsparung, die sich sehen lässt

Nachhaltiger Praxistipp



Der Gesamtstromverbrauch in Deutschland liegt bei über 600 Mrd. KWh pro Jahr. Davon entfallen ca. 10 % auf die elektrischen Beleuchtungen

In vielen Gemeinden sind die Beleuchtungskonzepte inzwischen in die Jahre gekommen. Gerade im Bereich elektrische Beleuchtung hat es jedoch einen rasanten Fortschritt gegeben. Moderne Systeme erreichen heute bereits die gleiche Lichtausbeute zu nur 15 – 20% des früheren Stromverbrauchs. Auch im Design und in der Lichtqualität hat es enorme Fortschritte gegeben. Es lohnt sich aus ökologischer und aus ökonomischer Sicht, über einen Wechsel der Beleuchtungskörper nachzudenken. Für weiter Infos: www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/ (AGVK)

Schulung in Energiefragen

Ökumenische Schulungen für Kirchengemeinden zur Energieeinsparung



In diesem Jahr bietet die Energieagentur Rheinland-Pfalz in Zusammenarbeit mit der Arbeitsstelle Frieden und Umwelt der Evangelischen Kirche der Pfalz noch eine umfassende Schulung für die Energiebeauftragten der evang.

Landeskirche und weiteren Interessierte des Bistums an. Sie findet am Dienstag, 07.11.2017 im Comeniuszentrum in Ludwigshafen – Oggersheim statt. Mehr Informationen und Anmeldeöglichkeiten unter: www.energieagentur.rlp.de (SG)

Ökumenischer Such- und Konsultationsprozess

Impulspapier von "Umkehr zum Leben. Den Wandel gestalten"



Der ökumenische Prozess „Umkehr zum Leben. Den Wandel gestalten“, der von 31 Kirchen und kirchlichen Organisationen getragen wird und sich für eine zukunftsfähige, soziale und klimagerechte Welt einsetzt, hat bei zwei Tagungen im ersten Halbjahr 2017 ein Impulspapier erarbeitet, mit dem er nun für einen ökumenischen Such- und Konsultationsprozess wirbt. Das Impulspapier gibt es direkt auf der Startseite von www.umkehr-zum-leben.de oder in gedruckter Version bei christoph.fuhrbach@bistum-speyer.de (SG)

Einfach mal Plastik gegen Stofftaschen umtauschen!

Beim Biosphärenmarkt auf der Ingobertusmesse in St. Ingbert ist's möglich!

Vom 29. September bis 1. Oktober können BürgerInnen beim Biosphärenmarkt während der Ingobertusmesse ihre Plastiktüten kostenlos gegen eine Tasche aus GOTS-zertifiziertem

Baumwollstoff eintauschen.

Einerseits geht es bei der Aktion um die Reduzierung von Plastiktüten und die Auswirkung der von Greenpeace geschätzten mindestens 150.000 Millionen Tonnen Plastikmüll in den Weltmeeren, aber auch um ein Augenmerk auf Produktionsbedingungen in der Textilbranche. Die Jute statt Plastik-Aktion aus den 80ern wird mit individuell gestalteten Taschen aus ökologisch erzeugtem, fair gehandeltem Stoff wieder aufgegriffen. Genäht in der Region werden die Stofftaschen im Tausch als Alternative zur Plastiktasche angeboten.

Vielleicht sind Sie ja in der Nähe? (SG)

Alle satt ?!

Ausstellung zu den Themen globalisierter Landwirtschaft und Welternährung



Die stetige Industrialisierung und Globalisierung unserer Landwirtschaft hat das weltweite Hungerproblem nicht gelöst. Im Gegenteil: Noch immer leiden Millionen Menschen unter Hunger. Sie beutet wertvolle Rohstoffe aus, verstärkt den Klimawandel, verschmutzt Böden und Wasser und belastet die Gesundheit der Menschen. Die Handelsstrukturen der Agrarmärkte führen zu einer ständigen

Verschärfung globaler Ungleichheiten und zur Verarmung zahlreicher Landwirte weltweit.

Die Ausstellung informiert auf 9 Roll-Ups über zentrale Aspekte unserer globalisierten Landwirtschaft und Welternährung. Gleichzeitig stellt sie Projekte und Initiativen vor, die mit innovativen Ansätzen eine zukunftsfähige Landwirtschaft und Ernährung gestalten, und beschreibt individuelle Handlungsmöglichkeiten. Sie will zum Nachdenken und zur Diskussion anregen – aber auch zum Handeln.

Die Ausstellung kann ab Dezember 2017 bei der Bürgerstiftung Pfalz ausgeliehen werden.

Zusätzlich zur Ausstellung können Sie bei der Bürgerstiftung Pfalz auch eine vertiefende Begleitbroschüre beziehen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Edda Treiber, Bürgerstiftung Pfalz, treiber@buergerstiftung-pfalz.de, Tel.: 06349/993936. (ET)

Impressum

Hgg.

Christoph Fuhrbach (CF)

Referat Weltkirche

Bischöfliches Ordinariat Speyer

Tel.: 06232/102365

christoph.fuhrbach@bistum-speyer.de

Steffen Glombitza (SG)

Stabsstelle Umweltbeauftragter

Bischöfliches Ordinariat Speyer

Tel.: 06842/7060205

umweltbeauftragter@bistum-speyer.de

[Bestellen Sie hier diesen Newsletter](#)

[Abmeldung vom Newsletter:](#)

Zur Abmeldung vom Newsletter klicken Sie [hier](#).